

FDP zum Ausgang der OB-Stichwahlen am 15. Juni 2014 mit Blick auf die Krefelder OB-Wahl im September 2015:

Amtsinhaber leben gefährlich!!

"Der Ausgang der Oberbürgermeisterwahlen am vergangenen Sonntag in Düsseldorf und Mönchengladbach zeigt, dass Amtsinhaber gefährlich leben", so FDP-Fraktionsvorsitzender Joachim C. Heitmann zur Nichtwiederwahl des Düsseldorfer Oberbürgermeisters (CDU) und des Mönchengladbacher Oberbürgermeisters (SPD).

"Nachdem die Krefelder SPD bereits die Ratswahl am 25. Mai zu einem Votum für ihren Oberbürgermeisterkandidaten Bürgermeister Meyer umfunktionieren wollte, wird es nun für Oberbürgermeister Kathstede eng."

Kathstede habe aber durchaus eine Chance, wiedergewählt zu werden:

"Wenn deutlich wird, dass hinter einem Oberbürgermeister Meyer die vereinigte Linke aus der SPD, den Grünen, der Linken und Partei/Piraten steht, könnte der eine oder andere, der am 25. Mai der CDU einen Denkkzettel erteilen wollte, in's Nachdenken kommen."

Die FDP sehe sich seit dem Verschwinden der früheren Fraktion der Freien Wähler "als Sachwalter einer bürgerlichen Wählerschaft jenseits der CDU mit der grundsätzlichen Bereitschaft, mit allen demokratischen Kräften im Stadtrat zusammenzuarbeiten".